22.05.2015 – 12:20 Uhr

Volltreffer für den Tourismus - BILD

Gut 30 internationale und nationale Top-Fußballteams absolvieren 2015 ihre Trainingscamps in Oberösterreich

Linz/Oberösterreich (ots) - Das Sport- und Tourismusland Oberösterreich ist im Sommer 2015 erneut Schauplatz für Fußball-Trainingscamps von mehr als 30 internationalen und nationalen Vereinen. Eintracht Frankfurt, Galatasaray Istanbul, Rapid Wien, Dukla Prag, SV Josko Ried, Sparta Prag, Real Sociedad, FC Utrecht und viele Vereine mehr, aber auch die Nationalteams von Georgien und aus der Ukraine schaffen sich bei ihren Trainingslagern in Oberösterreich die Grundlagen für den Start in die neue Saison 2015/16.

"Für Oberösterreich Tourismus als Partner in diesem Projekt steht ein Ziel im Mittelpunkt: die Präsenz von internationalen Spitzenklubs aus wichtigen touristischen Zielmärkten wie Deutschland, Tschechien oder Österreich als Werbeplattform zu nutzen, um Fans für eine Urlaubsreise nach Oberösterreich zu gewinnen", erläutert Mag. Andreas Winkelhofer, Geschäftsführer des Oberösterreich Tourismus. Auch mit den Teams aus anderen Ländern eröffnen sich wertvolle Anknüpfungspunkte, um neue touristische Potenzialmärkte zu bearbeiten.

Neben den Nächtigungen in der Hotellerie und Wertschöpfung für die touristischen Regionen ist vor allem das starke Medieninteresse ein Gewinn für das Urlaubsland Oberösterreich: "Top-Klubs wie Eintracht Frankfurt, Sparta Prag, Galatasaray Istanbul oder Real Sociedad reisen mit einem großen Fan- und Medientross. Die Imagebilder und Emotionen, die damit in der Heimat der Klubs gezeigt werden, bringen einen unschätzbaren Werbewert. Hier lassen sich zwei höchst emotionalisierende Themen - Fußball und Urlaub - geschickt vereinen, um Oberösterreichs Gastgeberqualitäten zu transportieren", sagt Winkelhofer.

Der Oberösterreich Tourismus hat für heuer mit zwölf Klubs aus fünf Nationen Kooperationsvereinbarungen abgeschlossen, die touristische Marketingmaßnahmen im Umfeld des Vereines vorsehen. Mit diesen Kommunikationsmaßnahmen sollen Fans aktiviert und nachhaltig für einen Urlaub in Oberösterreich begeistert werden. Dass Oberösterreich bei den Sportprofis gut ankommt, zeigt sich aus den Rückmeldungen im Anschluss an die vergangene Trainingscamp-Saison: Sämtliche Klubs waren mit dem professionellen Umfeld (z.B. Organisation und Betreuung durch die Sportagentur, Hotel, Sportanlage, Marketingkooperation) in höchstem Maße zufrieden und wollen auch für künftige Trainingscamps ihre Zelte in Oberösterreich aufschlagen.

Die ausführliche Presseunterlage sowie eine grafische Darstellung (Überblick) zu den Fußball-Trainingscamps in Oberösterreich 2015 findet sich hier zum Download: http://www.tourismuspresse.at/redirect/oberoesterreich7

Wertvolle Informationen für potenzielle Gäste, Fußballfreunde und Fans bietet die Homepage www.oberoesterreich.at/fussball.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter http://bild.ots.at

Rückfragehinweis:
Oberösterreich Tourismus
Elisabeth Kierner, MSc
Unternehmenskommunikation
0664-3030444
elisabeth.kierner@lto.at
www.oberoesterreich-tourismus.at

Digitale Pressemappe: http://www.ots.at/pressemappe/3952/aom

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0009 2015-05-22/12:16

Medieninhalte

Gut 30 internationale und nationale Top-Fußballteams absolvieren 2015 ihre Trainingscamps in Oberösterreich. Details dazu präsentierten heute (im Bild von links nach rechts:) Horst Dilly, Hotel Dilly Windischgarsten, Andreas Holzinger, Leiter Bundessport- und Freizeitzentrum Obertraun, Wirtschafts- und Sport-Landesrat Dr. Michael Strugl, Mag. Andreas Winkelhofer, Geschäftsführer Oberösterreich Tourismus, Heinz Rosenauer, Agentur Global Sports, Mag. Gerhard Rumetshofer, Landessportdirektor. Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Oberösterreich Tourismus / Sabrina Liedl"

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100012529/100773019 abgerufen werden.